



Beinhaus aus dem 16. Jh.

Ein Papier-Natischer führt Sie mit Aperos und Häppchen durch das grosse Dorf:

Eintauchen in Naters

DATUM NACH VEREINBARUNG. MIT KULTURFÜHRER PETER SALZMANN

Naters, das grösste Dorf im Oberwallis, birgt so manchen unbekanntem Schatz. Wo anders ist ein römisch-katholisches Pfarramt in der Judengasse zu finden? Wieso liegen Leuker Schädel im Beinhaus von Naters? Wie hat Brig den Natischern den Bahnhof geklaut? Konnte der Drachen wirklich aus dem Naterloch entsteigen? Diesen und anderen Fragen gehen wir in der Schweizer Gemeinde mit dem grössten Höhenunterschied nach. Die nicht ganz Ernst zu nehmende Reise leitet der Visper Peter Salzmann, der in seinem Reisepass Naters als seinen Heimatort hat.

Wir starten vom Bahnhof Brig aus – der eigentlich in Naters wäre – und lassen gleich den ersten Korken knallen. Noch bevor wir in Naters sind, gibt es auch schon etwas feines zum Knabbern.

Auf dem weiteren unterhaltsamen Weg nach und durch Naters gibt es weitere Apéros, etwas kleines zum Essen, knabbern und Degustieren. Die Teilnehmer bleiben auch nicht untätig und müssen sogar selber anpacken, um den Geheimnissen von Naters auf den Grund zu kommen.

DATUM

Nach Vereinbarung, täglich möglich.

GROBPROGRAMM

Bahnhof Brig – Judengasse – Schloss – Totenplatte – Rote Meile – Bahnhof Naters in drei bis dreieinhalb Stunden.

PREIS

CHF 400.– für die Führung pro Gruppe bis 20 Personen, plus CHF 28.– pro Person (ab 8 Personen) für 5 Apéros und Degustationen.

RESERVATION

Telefonisch unter 079 680 14 67 oder unter p.salzmann@alpevents.ch

BESONDERES

Im Anschluss organisieren wir für Sie gerne ein Mittagessen oder ein Nachtessen in Brig – Apéro haben Sie ja schon gehabt...